

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

Sitzungsvorlage

Datum: 15.10.2018

Drucksache Nr.: **18/0328**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	15.11.2018	öffentlich / Kenntnisnahme

Betreff

Rückblick auf die Kulturspielzeit 2017/18 und Ausblick auf die folgenden Spielzeiten

Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

I. Rückblick auf die Spielzeit 2017/2018

Abo-Reihen (Theater-Ringe – Aula RSG, Kleinkunst - Haus Menden)

Die sehr erfolgreiche Vorsaison und das trotz einer leichten Kürzung des Budgets attraktive Angebot der neuen Spielzeit haben bei den Theaterabos zu einer Zunahme um 14 % geführt, ein wohl deutschlandweit einmaliger Wert. Das ist zugleich in Sankt Augustin die höchste Abonnentenzahl seit über 30 Jahren. Aufgrund der Struktur der Abonnements (vier Vorstellungen plus zwei aus dem jeweils anderen Ring) ist eine weitere Steigerung angesichts einer Kapazität von 548 Plätzen im RSG nahezu ausgeschlossen.

Beim Kleinkunstabo gab es, obwohl auch diese Spielzeit gelungen war, einen kleinen Rückgang. Bei einer Kapazität von 171 Plätzen ist aber das Haus Menden auch stets gut ausgelastet. Die ersten Veranstaltungen der neuen Saison fanden zudem bei Publikum und Presse wieder guten Anklang, sodass zu erwarten ist, dass die Zahl der Abonnenten wieder zunimmt.

Jahr	Ring A		Ring B		Kleinkunst	
2018/2019	280	+1	380	+78	113	-11
2017/2018	279	-37	302	+11	124	-22
2016/2017	316	-2	291	-25	146	+10
2015/2016	318	-11	316	+47	136	-15
2014/2015	329	+23	269	-16	132	-15

Entwicklung der Abonnementszahlen im städtischen Kulturangebot

Sankt Augustiner Mai 2018

Der Sankt Augustiner Mai, der ortsansässigen Künstlern und Vortragenden vorbehalten ist, war in diesem Jahr so vollgepackt, dass die Veranstaltungen sogar bis zum ersten Juniwochenende andauerten. Eine Vielzahl von Organisationen brachte sich hierbei ein, beispielhaft seien die Bühnengeister, der Freundeskreis Mewasseret Zion Sankt Augustin, Cantando parlando e.V., die Kunsthalle Hangelar und die Bücherstube genannt. Entsprechend groß war die Palette der Angebote, es gab Lesungen, Konzerte, (Kinder-) Theater und Führungen zu Kunstausstellungen. Der Publikumszuspruch und die breite Medienberichterstattung zeigen, dass diese Veranstaltungsreihe gut angenommen wird.

Sommerabende im Klostergarten

Mit etwa 700 Zuschauern waren die beiden Sommerabende wieder sehr erfolgreich. Dass die extrem guten Besucherzahlen des Vorjahres nicht ganz erreicht wurden, ist dem schlechten und kühlen Wetter zuzurechnen. Das Konzert von Purple Schulz musste deshalb sogar in die Aula des Klosters verlegt werden. Dies tat der euphorischen Stimmung aber keinen Abbruch.

Kindertheater

Die Anzahl der Vorstellungen ist, ohne dass dies für die Stadt mit Kosten verbunden ist, stark gestiegen. Der Grund liegt in einer Kooperation des Kulturamtes mit dem ortsansässigen theater monteure. Diese treten mittlerweile fest zwei bis drei Mal im Jahr (mit meist zwei Veranstaltungen) im Ratssaal auf. Über die Vorstellung „punkt punkt komma strich“ am 9. Mai schrieb der Rundblick: „Theaterkunst mit einfachen Mitteln – faszinierend“. Auch die weiteren Aufführungen, z. B. des Theater Teatrino im Haus Menden oder beim Familienfest in Birlinghoven werden stets gut besucht.

Sonstige Kulturveranstaltungen

Weitere Veranstaltungen runden das städtische Kulturangebot ab. So beteiligt sich die Stadt seit Jahren mit einer informativen und kostenlosen Führung über den Alten Friedhof Menden beim Tag des offenen Denkmals, im CLUB gab es die Kunstausstellung „Sankt Augustin in zwanzig Ansichten“ von Lothar Hendus zu sehen und am 10./11. November findet im Ratssaal die 19. Sankt Augustiner Künstlergalerie statt.

II. Ausblick

Städtisches Kulturprogramm 2018/2019 und 2019/2020

Neben der Kleinkunstsaison (s. o.) hat auch die Theatersaison mit dem von Publikum und Presse gefeierten Auftritt von Pause und Alich im September begonnen. Am 3. November

ist Marion Kracht im Theaterstück „Auf ein Neues“ im schon ausverkauften Rhein-Sieg-Gymnasium zu Gast.

Des Weiteren sind die Planungen für den Sankt Augustiner Mai und die kommende Saison in vollem Gange. Im Mai werden einige Augustiner Künstler erstmals im städtischen Kulturprogramm auftreten, etwa der Pianist Konstantin Kopenhagen oder der Tenor Paulo Massa. Das Programm wird auch wieder umfangreich und vielseitig sein. In der Theater- und Kleinkunstsaison wird es die bewährte Mischung aus Anspruch und Humor geben. Und wie gewohnt sind prominente Künstler zu Gast, etwa Isabell Varell, Saskia Valencia, Peter Nottmeier und Martin Armknecht.

In Vertretung

Ali Doğan
Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.